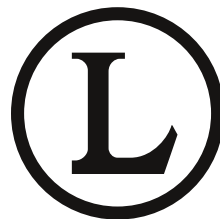


Das Schwarze



Frühjahr 2016



Sportler- und Ehrenbankett 2016

Bericht ab Seite 4

**TuSLi-Vereinsfahrt:
Belantispark bei
Leipzig**

Seite 6



**Sportliches und
Infos aus den
Abteilungen**

ab Seite 10

Impressum.....	2
Vorwort.....	3
TuSLi Sportler- und Ehrenbankett.....	4
TuSLi Belantisfahrt.....	6
TuSLi ü50-Café.....	8
TuSLi Historisches.....	9
Badminton.....	10
Gymnastik.....	12
Leichtathletik.....	14
Schwimmen/Wasserball.....	20
Trampolinturnen.....	22
Warum ich den TuSLi aktiv mitgestalte?.....	25
Tischtennis.....	26
Pfingstsportfest - The Berlin Meeting.....	28
Turnen.....	29
Kontaktdaten.....	31

Impressum

Herausgeber

Turn- und Sportverein Lichterfelde
von 1887 e.V.
Kraherstraße 15
12207 Berlin

Kontakt

030 / 766 890 62
info@tusli.de
<http://tusli.de>

Redaktion

Redaktionsschluss 15. Februar 2016
Druck Laserline
Auflage 2.500 Stück

V.i.S.d.P Paul Harfenmeister
Gestaltung & Satz Bernd-Dieter Bernt,
Maximilian Totel
mit Scribus 1.4.5

Fotos

sofern nicht weiter gekennzeichnet oder benannt, aus dem TuSLi Archivmaterial und Bestand oder von privat

Foto-Titelseite

Foto von Peter Spemann, Sportler- und Ehrenbankett am 19.02.2016

Kontoverbindung

IBAN: DE 61 1007 0024 0884 2262 00
BIC: DEUTDE3333
Deutsche Bank

L

iebe Mitglieder,

ich hoffe, dass ihr alle erfolgreich ins neue Jahr gekommen seid und wünsche natürlich allen Mitglieder im Namen des TuSLi noch ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Mit der Frühjahrsausgabe des Schwarzen L werdet ihr weitere Veränderungen unserer Vereinszeitschrift bemerken. Das Redaktionsteam hat sich hierzu ein paar Gedanken gemacht und möchte das Schwarze L nach und nach attraktiver und informativer gestalten.

Einige erinnern sich bestimmt noch an die Glückwünsche zu Geburtstagen oder Neueintritten. So etwas soll es in naher Zukunft wieder geben. Aber auch neue Ideen und Konzepte sollen umgesetzt werden.

Zwar konnten wir das Redaktionsteam etwas mit Personal aufstocken, suchen aber trotzdem noch weiter nach Interessierten, die gerne kreativ sein wollen.

In diesem Heft werdet ihr viele Ankündigung zu großartigen Veranstaltungen finden.

Über das Sportler- und Ehrenbankett könnt ihr bereits einen Bericht mit tollen Fotos entdecken.



Zu einigen Großveranstaltungen in diesem Jahr bekommt ihr die ersten Infos. Tragt euch die Termine jetzt schon in den Kalender ein und meldet euch z.B. für die Vereinsfahrt in den Belantis Vergnügungspark bei Leipzig an, bevor alle Plätze weg sind.

Aber nicht nur der Hauptverein plant große Events. Die Leichtathleten stecken derzeit in den Planungen für das zweitägige Pfingstsportfest - The Berlin Meeting (TBM). Hierbei geht es nicht nur um Leichtathletik pur. Nein, auch Musiker und Bands werden auftreten und Pfingsten zu einem einzigartigen Sportfest im Stadion Lichterfelde verwandeln.

Aber genug der vielen Worte. Ich wünsche eine angenehme Lektüre und viel Spaß beim Erkunden der Sporthighlights des TuS Lichterfelde, dem Traditionsverein im Südwesten Berlins.

Mit freundlichen und sportlichen Grüßen

Maximilian Totel, Schatzmeister



Verdienstnadel in Bronze für Silvia

Bereits zum zweiten Mal führte der TuSLi das Sportler- und Ehrenbankett durch.

Bis zum Jahre 2014 waren Ehrungen ein Tagesordnungspunkt des Vereinstags, der Mitgliederversammlung des TuSLi, neben Totengedenken und Finanzen.

Dem Verein war dies nicht der richtige Rahmen und wir veranstalteten erstmals im Februar 2015 ein Sportler- und Ehrenbankett, hier wurden Mitglieder für ihre Treue und sportliche Erfolge im Jahr 2014, aber auch für ihre besonderen Verdienste um den TuSLi geehrt.

Dieser Abend kam so gut an, dass wir ihn auch in 2016 fortführten.

In der "Almhütte" im Verein der Bayern versammelten sich am 19. Februar 2016 rund



Katharina und Axel

100 Mitglieder, Familienangehörige und Freunde, die von Katharina und Axel durch den Abend geführt wurden.

Neben den Sportler_innen der einzelnen Abteilungen, die den gläsernen Pokal "Sportler oder Sportlerin des Jahres 2015" erhielten, wurden viele Treuenadeln für 2015 vergeben. Das zehnjährige Jubiläum im Verein begingen 27 Mitglieder. Aber auch silberne (25 Jahre) und der goldene (40 Jahre) Nadeln konnten überreicht werden. 40 Jahre Mitglied im TuS Lichterfelde? Ja, das geht und die nächsten erreichen demnächst sogar die 50 Jahre.



Sportler des Jahres der Abteilung Turnen

Zusätzlich zu diesen zahlreichen Ehrengästen, gab es auch wenige besondere Gäste, welche mit der TuSLi-Verdienstnadel in Bronze, Silber oder Gold ausgezeichnet wurden. Diese Mitglieder oder Freunde des Vereins haben sich durch ihr besonderes Engagement in den einzelnen Abteilungen und/oder für den gesamten Verein verdient gemacht.

So wurden z.B. Paul und Axel für ihre Vorstandsarbeit der letzten sechs Jahre geehrt. Die beiden gingen im Jahre 2010, als es keiner so wirklich machen wollte, in den Vorstand. Ein fast sinkendes Schiff repariert man nicht von heute auf morgen, doch Paul und Axel haben damals erkannt, dass man das Schiff retten kann und dies haben sie letztendlich mit der großen Unterstützung von vielen Mitgliedern und Freunden auch sehr erfolgreich geschafft.

Nach dem offiziellen Teil, folgte der gemütliche Teil des Abends. Die Live-Band "NovA Jul", die schon zu den Ehrungen gut sichtbar im Hintergrund performte, begleitete den restlichen Abend mit sehr guter Musik und das festliche Buffet ließ keinen Gast hungrig nach Hause gehen.

Gegen 23:00 Uhr endete diese schöne Veranstaltung und wir bedankten uns noch einmal bei allen Gästen und dem Team der "Almhütte".

Wir freuen uns schon jetzt auf einen stimmungsvollen, festlichen Abend im nächsten Jahr und hoffen, dass dann noch mehr Mitglieder unserer Einladung folgen.



Sportlerin des Jahres der Abteilung Leichtathletik



Sportler des Jahres der Abteilung Volleyball



Band "NovA Jul"



Treuennadel Bronze für 10 Jahre Mitglied im TuSLi

Weitere Bilder unter www.tusli.de/mediathek! Fotos: Karl-Heinz Flucke



TuSLi fährt in den *Belantis* Vergnügungspark Leipzig

am 5. Mai 2016

von ca. 8:00 Uhr - 20:00 Uhr (Abfahrt, Rückkehr)

Programm

- Busfahrt: Berlin-Steglitz -> Belantis
- T-Shirt
- Eintritt in den Belantis
- Snack im Park
- Busfahrt: Belantis -> Berlin-Steglitz
- und viel Spaß

Kosten

- Mitglieder (+TuSLi-Hockey) bis 19 Jahre 38,00 €
- Mitglieder (+TuSLi-Hockey) ab 20 Jahre 45,00 €
- zukünftige Mitglieder 49,00 €

Altersbegrenzung

Das Mindestalter beträgt 6 Jahre. Ein Höchstalter gibt es nicht, auch die erwachsenen Mitglieder sind herzlich eingeladen und aufgefordert mitzufahren.

Anmeldung

Die Anmeldung ist ausschließlich über das Online-Anmeldeformular und in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten möglich. Zeitgleich mit der Anmeldung muss auch die Überweisung des Teilnehmerbetrags auf das unten angegebene Konto erfolgen.

Zahlung

IBAN: DE61 1007 0024 0884 2262 00

BIC: DEUTDE33HAN

Verwendungszweck: Belantisfahrt 2016 + Vorname Name des Teilnehmers



DEIN FANSHOP



Ihr wolltet schon immer mal einen TuSLi-Pullover, ein TuSLi-T-Shirt oder ein TuSLi-Handtuch? Dann schaut mal unter www.shop.tusli.de und lasst euch überraschen, was es nicht alles an TuSLi-Fanartikeln gibt.



Vielen Dank für die großartige Unterstützung an unseren Kooperationspartner für Textilien und Fanartikel!



Einladung

zum



-ü50-Café

29. Mai 2016

von 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Villa Folke Bernadotte

Jungfernstieg 19, 12207 Berlin

Info

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder alle TuSLi-Mitglieder ab 50 Jahren einladen, gemeinsam einen schönen Nachmittag bei Kuchen, Kaffee, Tee, Saft, Wasser und einem Gläschen Sekt zu verbringen.

Anmeldung

Bitte sowohl die Teilnahme, als auch die Kuchenspende bis zum 07.05.2016 in der Geschäftsstelle bei Cathrin to Baben unter der Telefon-Nr. 7668 9062 oder per Mail an info@tusli.de anmelden.

Wir freuen uns auf euch!

„DAS SCHWARZ L‘ in neuem Gewand, Ehrungen und sportliche Erfolge Anfang 1960

Anfang 1960 – anlässlich des 40 jährigen Jubiläums der Vereinszeitschrift - änderte sich das Titelblatt des SCHWARZEN L und sollte so in seiner Form für die nächsten gut 40 Jahre Bestand haben.

Auch zu Anfang dieses Jahres standen die Versammlungen der Abteilungen, Jahreshauptversammlung des Vereins und diverse Rückblicke auf sportliche Erfolge im Mittelpunkt der Berichte.

Die Basketballmannschaften (Jugend A + Männer) behaupteten Ihre Tabellenführung, die Leichtathleten stellten 4 neue Vereinsbestleistungen ein und Irmchen Demmig initiierte die Vergabe eines Riegen-Abzeichens (analog dem BTB Sportabzeichen). Dieses wurde Ende Januar beim Schauturnen in der Sporthalle Berliner Str. 63 (heute Ostpreußendamm) verliehen.

Eine weitere herausragende Ehrung wurde Richard Schulze verliehen:

Turnbruder Richard Schulze mit der „Goldenen Ehrennadel“ der Stadt Berlin ausgezeichnet!

Am 15. Februar wurde unserm Ehrenmitglied und Hauptkassenwart Richard Schulze und damit auch dem ganzen [Ⓛ] eine große Auszeichnung durch die Verleihung der „Goldenen Ehrennadel der Stadt Berlin“ zuteil. In einer Feierstunde in der Musikhochschule, die von einer Ansprache des Regierenden Bürgermeisters Willi Brandt eingeleitet wurde, nahm Frau Senator Ella Kay die Auszeichnung von acht verdienten noch aktiven Mitarbeitern verschiedener Vereine vor, die alle über 50 Jahre ununterbrochen im Dienst der Leibesübungen stehen. Von jedem pries sie kurz das Arbeitsfeld in ihren Vereinen. In fast allen Fällen konnte sie ganz besonders darauf aufmerksam machen, daß sie, wenn auch oft schon über die 70 oder 80 Jahre alt, gerade durch ihre dauernde Teilnahme an den Leibesübungen überraschend frisch und rüstig ihre Jahre tragen. Dann kam die Ehrung derjenigen Berliner, die im letzten Jahre Deutsche Meister werden konnten; und das waren wirklich nicht wenige! Ganz besonders erfreut war Ella Kay, daß sie so viele Jugendbeste durch Überreichen einer Buchspende belohnen konnte. Es sei ein Zeichen, wie sie sagte, daß ein großer Teil der heutigen Jugend immer noch den alten Idealen der Leibesübungen und somit einem gesunden Idealismus nachstrebe.

Eine größere Anzahl von Turnfreunden des [Ⓛ] war bei der Feier zugegen. Bei einem Glase Wein fand man für Turnbruder Schulze die rechte Würdigung seiner Ehrung.

Das Hallenbad in der Bergstraße stand wieder für Vereine zur Verfügung, und einige Sportvereine im Bezirk (wie auch der TuSLi , Z88) suchten – wie auch teilweise heute - händeringend Helfer und Übungsleiter.

Vor über 50 Jahren galt es zudem auch noch, die Haltung zu bewahren, und so erschienen auf einer Titelseite Anfang 1960 folgende Zeilen:

Immer besser wurde die Haltung am Gerät, immer besser die innere Einstellung auf die äußere Haltung, bis sich beides zu schöner Harmonie vereinte, auch ohne am Gerät zu sein. Ich entsinne mich, daß ein alter Turnwart einmal zu uns Jungen sagte: „Eure Haltung muß so sein, daß man schon aus der Ferne erkennen kann, das kann nur ein Turner sein, der da kommt!“ Warum ich das alles schreibe? Nun, weil mir aufgefallen ist, daß viele unserer jungen Freunde, besonders aus dem Lager der Leichtathleten und Spieler, es an einer guten Haltung fehlen lassen. Sie

Badminton

über 40 Jahre Badminton im TuS Lichterfelde

4.6.16: Freundschaftsspiel gegen Coswig

Auch in diesem Jahr organisieren wir wieder ein Freundschaftsspiel mit unseren Freunden aus Coswig. Geplant sind bisher ein kultureller Teil (vermutlich eine Führung durch den Zoo), ein sportlichen Teil (das eigentliche Spiel) und einen geselligen Teil in der Hockeyhütte von TusLi-Hockey. Details werden rechtzeitig, nach Abschluss der Planungen, bekannt gegeben.

Jugend-Ranglistenturnier am 28.02. und 12./13.03.2016 in der Dessauerstr.

Auch in diesem Jahr richtet die Badminton-Abteilung Jugend-Ranglistenturniere in den Leistungsklassen LK IV und III für Jungen und Mädchen aus. Gespielt werden die Turniere der LK IV am 28.2. und die der LK III am WE des 12./13.3. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und es werden insgesamt über 150 Teilnehmer plus Betreuer/Freunde erwartet.

Senioren-Mannschaftsmeisterschaft Saison 2014/2015

Die Saison 2015/2016 steht kurz vor dem Ende, die meisten haben zu Redaktionsschluss nur noch ein Spiel zu bestreiten. Unsere erste Mannschaft liegt auf dem 4. Platz und kann den Aufstieg leider nicht mehr schaffen. Die zweite Mannschaft liegt auf dem aktuell 6. Platz und verbleibt in der letzten Klasse. Die genauen Ergebnisse und Tabellenstände findet ihr auf der Homepage und beim Verband und hier in der nächsten Ausgabe.

Ergebnis der Schülermannschaft: 11. Platz

Im letzten Jahr fanden die ersten Spiele der Berlin-Brandenburger Mannschaftsmeisterschaft der Schüler statt. Anfang Januar wurden dann die Platzierungen ausgespielt, wobei unsere Schülermannschaft je eine Niederlage, ein Unentschieden und ein Sieg errungen hat. Aufgrund der vorherigen Spiele im letzten Jahr landeten sie jedoch auf dem elften Platz.

Newsticker der Abteilung

Die Abteilung hat, Stand 01.01.16, insgesamt 109 Mitglieder (64 Schüler / 35 Erwachsene / 10 passive Mitglieder), ein typischer Stand zum Anfang eines Kalenderjahres.

Am 19. Februar wird auf dem Sportler- und Ehrenbankett des Vereins Rainer Seidel als Sportler des Jahres geehrt.

Ab den Osterferien kommt es wieder zu einer altersbedingten Wechsel zwischen den Übungsgruppen. Die betreffenden Schüler und Jugendlichen werden dann von den Trainern über ihre neuen Trainingszeiten informiert. Derzeit gibt es aber für Neuankommlinge keine Warteliste.

Nach ein paar, zum Teil gravierenden, Vorfällen rund um die ME-Hallenzeit montags wurde mit dem beteiligtem Verein und den beteiligten Sportlern eine Lösung vereinbart, die es unseren Sportlern möglich macht, sich wieder sicher dem schönen Badmintonsport zu widmen.

Newsticker der Abteilung

Am 10.-12. Juni organisiert Dieter wieder eine Jugendfahrt / Trainingslager in das Sport- und Bildungszentrum Lindow. Das Trainingslager wird ganz im Zeichen des Badmintonsports und des Teamgeistes stehen und ein konkretes Thema beinhalten. Anmeldungen bitte schnellstmöglich an Dieter Rowinsky richten. Bei zu wenigen Teilnehmern wird die Fahrt dann leider abgesagt. Bisher sind viele Plätze noch frei.

Zum Schluss: Ein herzliches Danke an alle Trainer, Abteilungswarte und Helfer, die den Übungsbetrieb und Turniere erst stattfinden lassen können.

Christoph

Aktuelles im Web

Nachrichten

<http://tusli.de/badminton>

Trainingstermine (Zeiten, Ausfälle, Ferien)

<http://tusli.de/trainingszeiten>

Mannschaftsergebnisse und Termine

<http://tusli.de/mannschaften>

<http://tusli.de/badminton-bbmm>

TuSLi sucht dich!

Berlin



Die Abteilungen sind immer auf der Suche nach neuen engagierten Trainern.

Du hast eine Lieblingssportart und möchtest interessierten Sportlern dein Wissen vermitteln?

Dann nimm Kontakt (Ansprechpartner siehe Seite 31) mit uns auf.

Der TuSLi ist anerkannte Einsatzstelle für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) im Sport.

Du wolltest schon immer mal einen Verein in all seinen Facetten kennenlernen?

Dann schicke uns jetzt deine aussagekräftige Bewerbung an info@tusli.de.



Gymnastik

Fitness und Gesundheit für Jung und Alt
seit über 50 Jahren in der TuSLi-Gymnastik

Sportliches aus der Gymnastik- abteilung

Das Jahr 2015 ist für uns sehr positiv zu Ende gegangen. Zu Beginn des neuen Jahres haben sich in unserer Abteilung nur wenige Veränderungen ergeben. Erfreulicherweise stehen uns bisher alle Hallenzeiten weiterhin zur Verfügung. Die angebotenen Kurse finden, wie bisher, wieder statt. Zusätzlich haben wir seit Sommer letzten Jahres zwei neue Kurse im Angebot. Christian Concu bietet mittwochs eine Stunde Tao Chi Kung Fu für Kinder ab 6 Jahren an. Wer gerne eine Fitness-Powerstunde erleben möchte, ist bei Liane Gollas richtig. Immer donnerstags bringt sie die Teilnehmer zum Schwitzen. Monika Stegmüller hat zum Ende des letzten Jahres ihre Übungsleitertätigkeit bei uns beendet. Durch ihren Umzug ins Umland, ist es ihr leider nicht mehr möglich, weiterhin als Übungsleiterin für uns tätig zu sein. Wir bedauern dies sehr, wünschen ihr und ihrem Mann auf diesem Wege alles Gute und bedanken uns für die tolle Arbeit und das uns entgegen gebrachte Vertrauen. Monikas Stunden konnten mit erfahrenen Trainern aus den

eigenen Reihen besetzt werden. So unterrichtet Anne Siering die Montagsstunde mit einer ansprechenden Fitnessgymnastik. Die Stunde am Mittwoch hat Christian Concu übernommen. Er bietet hier einen Mix aus Tao Chi und Pilates an. Auch in diesem Jahr haben wir wieder einige Aktivitäten geplant. Dazu gehören die Feriengymnastik in den Sommerferien und die Abnahme des Gymnastikabzeichens im September. Aktiv unterstützen wir das Seniorentreffen im Mai sowie das Sommerfest Anfang Juli. Hier benötigen wir dann wieder Helfer bzw. Kuchenbäcker für die Veranstaltungen. Die Planungen zum Deutschen Turnfest in Berlin in 2017 laufen langsam an. Sobald wir konkretere Informationen haben, werden wir Euch darüber in Kenntnis setzen. Nutzt auch immer mal wieder unsere TuSLi Homepage. Hier erfahrt Ihr Neuerungen und Änderungen direkt auf unserer Gymnastikseite. Mit Katharina Concu haben wir eine versierte Kraft, die sich damit beschäftigt unsere Seite neu zu gestalten und zu aktualisieren.

Silvia Feddern

Terminvorschau 2016

Feriengymnastik

Ab 26. Juli heißt es wieder auf zur Feriengymnastik. Wenn es nicht regnet, treffen wir uns bis einschließlich 30. August jeden Dienstag um 19 Uhr im Stadion Lichterfelde für eine Stunde Gymnastik im Freien. Bringt einfach eine Gymnastikmatte und gute Laune mit!

Deutsches Gymnastikabzeichen

Am Samstag, den 10. September wird es wieder einen Workshop Deutsches Gymnastikabzeichen geben, bei dem wir die unterschiedlichen Übungen durchgehen, einstudieren und am Ende zur Abnahme vorführen.

Unsere Ehrenvorsitzende und das Herz der Gymnastikabteilung feiert ihren 90. Geburtstag



Irmchen Demmig, die Gründerin der Gymnastikabteilung des TuS Lichterfelde, beging am Valentinstag ihren 90. Geburtstag.

Schon in jungen Jahren war sie aktiv in unserem Verein tätig und hat im Laufe ihrer langen Zugehörigkeit vieles für unseren Verein bewegt. Dazu gehören nicht nur die sportlichen Angebote, die sie ins Leben gerufen hat, sondern auch das Feiern und Reisen mit den Mitgliedern haben eine lange Tradition.

Nach wie vor ist Irmchen im Rosenhof aktiv tätig und bietet zur Freude der Mitbewohner eine Hockergymnastik an.

Liebe Irmchen, wir wünschen Dir gute Gesundheit und weiterhin viel Spaß und Freude an Deinen Aktivitäten.

*Deine Gymnastikabteilung
Silvia Feddern*

Gymnastik im TuSLi: viele Angebote für Groß und Klein

Ob 90 oder 2 - in der TuSLi Gymnastik-Abteilung ist für jedes Alter etwas Sportliches dabei!

Von Montag bis Donnerstag könnt ihr bei uns in 30 verschiedenen Kursen fit werden und bleiben.

Unsere Sportgruppen haben ein langes Bestehen. Wir bieten von Fitnessgymnastik, über Rückengymnastik, Pilates, Tao Chi, Kinderturnen bis hin zu Yoga ein breites Spektrum an sportlichen Aktivitäten für Groß und Klein.

Gleich drei Eltern-Kind-Kurse für die Kleinen von 2-4 starten Montagnachmittag parallel, gefolgt von Kursen für 4-6 Jährige. Hier können die Kinder spielerisch, ganz ohne Druck, die Geräte in der Turnhalle entdecken und ausprobieren. Die Übungsleiterinnen lassen sich jede Woche neue Parcours einfallen, sodass es nie langweilig wird!

Montagabend werden dann für die "Großen" klassisches Fitnessstraining mit oder ohne Handgeräte sowie Konditionstraining und auch Yoga geboten.

Den Dienstag leiten unsere Senioren mit einem extra auf sie zugeschnittenen Kurs ein. Weiter geht es dann mit sanfter Funktionsgymnastik und ab 18 Uhr gibt es wieder Fitnesskurse. Ab acht trainiert dann unsere Vorführgruppe.

Für 2-4 Jährige und ihre Eltern gibt es einen weiteren Kurs am Mittwoch um 16 Uhr. Zur gleichen Zeit können die 6-12 Jährigen die chinesische Kampfkunst des Tao Chi Kung Fu spielerisch erlernen.

Tao- und Fitnessgymnastik gehören mit dem Kurs "Sport&Spaß" mittwochs zum Abendprogramm der Erwachsenen.

Donnerstags um 17 Uhr treffen sich Kinder ab 6 zu Handgeräte-Gymnastik und Tanz. Am Abend sind dann für die "over 18s" Tänzerische Gymnastik, Tao Chi, Pilates und Fitnessgymnastik im Angebot.

Kommt vorbei und findet euren Kurs!

Weitere Informationen zu allen Angeboten der Gymnastik-Abteilung findet ihr unter:
<http://tusli.de/gymnastik-training>

Katharina Concu

Lichtathletik

Mit TuS Lichterfelde auf zu neuen Ufern in der LG Süd Berlin

Integration der Flüchtlinge nur mit dem Sport - nicht gegen den Sport

Sport braucht Sporthallen!

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,
unter diesem Titel wurde noch kurz vor Weihnachten beim Landessportbund Berlin ein Diskussionsabend abgehalten und eine Resolution an den Berliner Senat verfasst, nicht noch weitere Sporthallen als Flüchtlingsunterkünfte zu nutzen, sondern erst einmal nach anderen Unterbringungsmöglichkeiten zu suchen. Es wurde auch in diesem Gespräch verdeutlicht, dass man das inzwischen eingesehen hat. Aber kurz vor Heiligabend hieß es aus dem Elternkreis der „Grundschule unter den Kastanien“, dass diese beiden Turnhallen auf der Liste der Beschlagnahmung standen. Im Januar konnte mit Frau Seibelt (Wahlkreis-abgeordnete) ein klärendes Gespräch gefunden werden, dass die Hallen erst einmal weiter dem Sport zur Verfügung stehen.

In dieser Halle findet am Donnerstag das MINI Training der 2 – 3jährigen statt, und Myriam Patzer hat bereits den ersten Schritt zur Integration mit Flüchtlingen unternommen. Zusammen mit einem Dolmetscher hat sie eine Flüchtlingsunterkunft in der Nähe der Halle aufgesucht und für den Sport geworben.

Für die leistungsorientierten Athletinnen und Athleten sollte die Rudolf-Harbig-Halle bis Ende Februar gesperrt sein. Wie sich aber im Januar herausstellte, wurde die Halle bis Anfang August 2016 weiterhin als Flüchtlingsunterkunft beschlagnahmt. Somit werden Athleten und Trainer Kalli immer wieder auf die Probe gestellt. Bis zu 1 ¼ Stunden Anfahrt, 2 Stunden Training

und 1:30 Stunden Rücktour bis kurz vor 22:00 Uhr stellen Athleten und Trainer vor eine Zerreißprobe.

Aus dem Ergebnisticker

22.11.2015 Airfield-Staffel des SCC Berlin

Auch 2015 hatte die LG Süd Berlin vier Staffeln gemeldet. Leider konnte die weibliche Jugend Staffel nicht an den Start gehen, weil ein Trainer es für wichtiger empfand, zwei Mädchen in die Staffel eines bekannten Laufladens zu integrieren. Dafür haben sich die Damen mit der Mannschaft (Motzkus, L.-Weigt-Jakschik-Austermann-Kühlein-Günnewig) um 12:24 min. verbessert und landeten auf Platz 6. Unsere männliche Jugendstaffel (Grünky-Tscheu-Specht-Hoffmann) erlief sich sicher einen 2 Platz und sollte für das nächste Jahr mit der jungen Mannschaft auf Platz 1 kommen. Unsere Männerstaffel trat verletzungsgeschwächt in der Besetzung (Förster-Böhme-Tiemann-Reif-Bojanowsky) an und kam über den 28. Platz nicht hinaus.

22.11.2016 Deutsche Hochschulmeisterschaften in Darmstadt

Sophie Ewald (Fr) die für die Uni Freiburg ins Rennen gegangen ist und als U20erin bereits bei den Europameisterschaften 2007 in Toro (Spanien) im DLV-Team mit dabei war, kam kurz hinter der 19. der Deutschen Frauen-Bestenliste im 5.000 m Lauf Luisa Bouschan (SCC Berlin) auf Platz 8 ins Ziel.

18.12.2016 Kinder-Zehnkampf der Neuköllner Sportfreunde

Der mit sehr viel Liebe zum Detail vorbereitete Wettkampf bescherte auch unseren U10er Kindern sehr viel Spaß, und zum Schluss gab es noch eine Beschwerde beim Weihnachtsmann und ein Gruppenbild mit dem früheren deutschen Hochsprungweltmeister Martin Buß, der auch schon einmal bei der LG Süd als Gast beim Training war. 2016 soll Carsten Schlangen zu uns zu Gast kommen.

20.12.2015 Run&Jump des SCC Berlin

Dieser Wettkampf oder Leistungstest bestand aus: 30 m Sprint fliegend, 60 m Sprint aus dem Startblock, 3er Hop und 10er Sprunglauf. Aufgrund der erzielten Ergebnisse konnte man sehr gute Rückschlüsse auf das Wintertraining und die Weichen für die Hallensaison 2016 stellen. Die besten Platzierungen erreichten folgenden Athletinnen und Athleten:

U16/M15 3. Gerrit Jaenicke

U16/W15 6. Tari Holz, 8. Emma Wette

U20/W18 6. Denise Heidinger



Nele Butz beim (U18) 10er-Sprunglauf

09./10.01.2016 Gerhard-Schlegel-Sportfest mit BBM Gehen

Während am ersten Tag der Veranstaltung unsere U20er und U18er noch nicht überzeugten und auch einige Aktive verletzt waren, kam unser Staffelquartett über 4 x 200

m (Butz- Kobin, Staritz-Thams und Maja Beilke) beim ersten Auftreten auf Platz 7 (1:56,90 min).

Der zweite Tag begann mit einem neuen LG Süd Rekord: Emma Wette, die sich zum ersten Mal beim Dreisprungwettbewerb zeigte und auf Anhieb 9,33 m sprang. Einen weiteren LG Süd Rekord stellte sie im Hochsprung mit 1,52 m auf.

Für ein weiteres Highlight sorgte Tari Holz (W15) im 60 m Sprint, die sich seit Anfang Dezember (Köpenicker SC) 8,47/8,45 s, (SC Potsdam) 8,43 s, (Run&Jump) 8,38 s auf 8,34s steigerte und im A-Finale auf Platz 5 lief.

Bei der männlichen Jugend U16 ist die Leistungssteigerung von Ole Specht im 800 m Lauf auf 2:23,87 min. und Platz 8 in der Rangfolge festzuhalten.

Innerhalb dieser Veranstaltung wurden die Berlin-Brandenburgischen Hallenmeisterschaften im Gehen ausgetragen und Yvonne Markgraf (W40) trat in ihrer Altersklasse an und sicherte sich den Meistertitel in 18:23,94 min. In einem weiteren Wettbewerb startete sie eine Stunde später noch einmal bei den Frauen und kam auf 18:43,47 min.

16./17.01.2016 BBM Hallenmeisterschaft U16-U20

Schon bei den 60 m Läufen der U16 gab es durch Tari Holz (8,33 s), Emma Wette (8,73 s) und Tonia Albrecht (8,84 s) die ersten persönlichen Leistungsverbesserungen. Diese brachte Tari Holz im Finale Platz 8 ein. Denise Heidinger (U20) kommt in der Rangfolge mit 8,28 s auf Platz 18.

Weitsprung:

7. Tari Holz mit 4,68 m;

9. Emma Wette mit 4,63 m

800 m wJ U16:

3. Tonia Albrecht in 2:41,45 min;

4. Katharina Postrak in 2:53,76 min

800 m mJ U16:

6. Ole Specht in 2:23,92 min;
8. Yannik Ruef in 2:32,05 min

200 m U20:

10. Denise Heidinger 27,03 s;
23. Jasmin Gäbler 28,11 s;
25. Viktoria Häusler 28,78 s



erfolgreiche Emma Wette (U16) gewinnt drei Medaillen

Auch der Sonntag begann für Emma Wette im 60 m Hürdenlauf mit einer persönlichen Bestzeit von 10,11 s, und im Finale standen 10,06 s auf der Uhr und dafür gab es die Bronzemedaille. Eine weitere Bronzemedaille gab es im für sie enttäuschenden Hochsprung mit 1,43 m. Dafür trat sie zum zweiten Dreisprungwettbewerb ihrer jungen Sportkarriere an und verbesserte mit 10,29 m ihren eigenen LG Süd Rekord und gewann die Silbermedaille. Mit dieser Leistung erregte sie Aufsehen bei den Landestrainern und wurde gleich zum nächsten Kadertraining eingeladen.

Auch für Tari Holz gab es eine Leistungsverbesserung im 300 m Lauf mit 44,52 s und brachte ihr Platz 4 mit einem neuen LG Süd Rekord W15 ein. Tonia Albrecht kam auf Platz 9 in 46,11 s. Leider wurde die abschließende 4 x 200 m Staffel der U18 (Butz-Kobin-Staritz/Thams-Beilke) wegen Überschreiten der Wechselmarke disqualifiziert.

Bei den gleichzeitig auf dem Gelände in Hohen Schönhausen ausgetragenen Winterwurfmeisterschaften kam Maja Beilke (U18)

mit 22,53 m auf Platz 11 und Katharina Postrak verbesserte sich in der U16 auf 18,05 m.

23./24.01.2016 BBM Hallenmeisterschaft Männer/ Frauen/U18 in Potsdam

In einem taktischen Rennen im 1.500 m Lauf hielt sich Jan-Lucas Grünky (U18) lange Zeit zurück, aber im Spurt hatte der nicht die nötigen Körner und kam in 4:56.60 s auf Platz 13.

Im 400 m Lauf kam Nele Butz (U18) mit 63,48 s nur auf Platz 9 und Till Hoffmann auf 63,96 und Leonard Wallteich erstmals unter 60 s auf 59,56 s.

Den zweiten Wettkampftag kann man mit dem Sprichwort: „Wo viel Licht ist, ist auch viel Schatten“ beschreiben. Kommen wir erst zu den Lichtseiten. In ihrem ersten Hallenrennen über 3.000 m kam Mareike Jakschick auf Platz 6 bei den Frauen (10:43,98 min) und verbesserte ihre Freiluftzeit um 34,40 s. Auch unsere gute Mittelstreckenläuferin Saida Barthels (W40) gab sich ein Stelldichein bei den Frauen über 800 m und kam auf Platz 6 mit 2:32,79 min und erfüllte die Norm für die Deutschen Senioren-Hallenmeisterschaften Anfang Februar in Erfurt.



Hallenstart geglückt mit 3.000 m Lauf mit Mareike Jakschick und Jens Reif

Schattig wird es bei den männlichen Jugendlichen U18, hier fehlt uns der verletzte Maximilian Knost, und auch bei den weiter gestarteten Läufern gab es zwar Verbesserungen ihrer persönlichen Bestleistungen, aber im Leistungsvergleich muss noch einiges getan werden.
Ergebnisse:

Männer: 3.000 m

Jens Reif 10:53,34 min

WJU18: Kugel

10. Maja Beilke 8,79 m

14. Alina Kobin 8,24 m

MJU18: 800 m

14. Jan-Lucas Grünky 2:20,34 min

15. Leonhard Wallteich 2:23,59 min

16. Till Hoffmann 2:24,14 min

WJU18: 800 m

10. Nele Butz 2:32,79 min

31.01.2016 BBM Hallenmeisterschaft Seniorinnen und Senioren

Ihrer Favoritenstellung wurde Saida Barthels (W40) auch in diesem Jahr über 800 m (2:32,98 min) und 1.500 m (5:17,16 min) gerecht und sicherte sich zwei Meistertitel. Bei Jens Reif (M50) war eine weitere Leistungssteigerung im 3.000 m Lauf auf 10:47,09 min zu verzeichnen und wurde mit Silber belohnt. Unser Neumitglied und Trainerin Jennifer Weigt (W30) zeigte sich erstmalig bei einem Hallenrennen und unterbot den Medaillenstandard um 10,85 Sekunden und wurde Meisterin in ihrer Klasse in 11:49,15 min.

13./14.01.2016 Deutsche Hallenmeisterschaft Senioren in Erfurt

Auf dem Weg zur Senioren-Europameisterschaft vom 29. März - 3. April 2016 ins italienische Ancona starteten Saida Barthels und Yvonne Markgraf bei der diesjährigen Meisterschaft. Saida Barthels (W40) ging über 400 m (Platz 8 68,77 s), 800 m (Platz 7 2:35,57) und über 3.000 m an den Start. Über letztere Strecke gewann sie in einem schnellen Rennen in 10:59,82 die Bronze-

medaille. Die gleiche Medaillenfarbe wurde auch Yvonne Markgraf im 3.000 m Bahngehen zuteil, das sie in 18:35,13 min beendete. Für Ancona sind beide gut gerüstet und wir wünschen viel Erfolg.



Zusammen mit Abteilungsleiter Karl-Heinz Flucke freuen sich Saida Barthels und Yvonne Markgraf über die errungene Bronzemedaille

Kooperationsvertrag mit der Firma KIESER-TRAINING Steglitz und Wilmersdorf verlängert

Der im Jahre 2014 erstmals geschlossene Kooperationsvertrag mit der Firma KIESER-TRAINING wurde für zwei weitere Jahre bis Dezember 2017 verlängert. Der Geschäftsleiter aus Steglitz Herr Protz erläuterte kürzlich im Vereinsrat, welche Vorteile ein zusätzliches medizinisch begleitetes Krafttraining den Sportlern bringt. In der älteren Fachliteratur werden Kraft und Ausdauer getrennt behandelt, gerade so, als handele es sich dabei um grundlegend andere Funktionen. Tatsächlich jedoch ist Ausdauertraining nichts anders als ein Krafttraining für das Herz.

Wer dieses Thema vertiefen möchte, wende sich an Herrn Protz von KIESER Steglitz, Tel. 773 288 30 oder Herrn Annusseck von KIESER Wilmersdorf, Tel. 897 250 30, der mit Euch auch ein kostenloses Probetraining absolviert.

Basisgruppe Leichtathletik U14 und U16

Nach den Weihnachtsferien hat die Trainingsteilnahme rapide abgenommen. Kommt bitte wieder regelmäßiger, damit wir keine Hallenzeiten verlieren und interessierten Jugendlichen nicht absagen müssen.

Hoffnungsvolle Nachwuchssportlerin

Auf dem diesjährigen Sportler- und Ehrenbakettt des TuSLi am 19.02.2016 wurden erfolgreiche Nachwuchssportler geehrt. Von der Leichtathletikabteilung war dies Denise Heidinger.

Ihre Leistungen in 2015 in der Berliner Bestenliste der weiblichen Jugend U18:

Freiluft:

Platz 13 im 100 m Lauf 12,92 s

Platz 7 im 200 m Lauf 26,39 s

Platz 6 mit der 400 m Staffel der LG Süd Berlin (Heidinger-Gäbler-Häusler-Raab) in 52,13 s

Halle:

Platz 14 im 60 m Lauf 8,27 s

Platz 6 im 200 m Lauf 26,60 s

Platz 5 mit der 4 x 200 m Staffel der LG Süd Berlin (Heidinger-Gäbler-Häusler-Einmold) in 1:47,86

Platz 8 bei den Norddeutschen Seniorenmeisterschaften in Göttingen über 200 m in 26,49 s

Für die Veranstaltungen im Frühjahr bis zu den Sommerferien wünsche ich Euch viel Erfolg und weiterhin rege Trainingsteilnahme.

Karl-Heinz Flucke



Denise Heidinger

**Redaktionsschluss
nächstes Schwarzes L am 15.05.2016**

Ein Großereignis findet zu Pfingsten bei der LG Süd Berlin statt, und wir suchen weiterhin Helfer. Wer noch nicht in der Helferdatenbank dabei ist, sollte sich schnell anmelden, damit wir weiter planen können. Geht einfach auf www.helfer.tusli.de

THE BERLIN-MEETING

**Pfingstsportfest der LG Süd Berlin
Am 14. Und 15. Mai 2015 im Stadion Lichterfelde
Weitere Informationen unter www.tbm.tusli.de**

Leichtathletik - Wettkampftermine 2016:

- 05.03. DM Cross (Herten)
- 13.03. BBM 10 km (Falkensee-Spandau)
- 09.04. 1. Werfertag der LG Süd (Stadion Lichterfelde)
- 16.04. 2. Werfertag der LG Süd (Stadion Lichterfelde)
- 23.04. 3. Werfertag der LG Süd (Stadion Lichterfelde)
- 23.04. KILA-Werfer-Cup 1. Termin (Stadion Lichterfelde)
- 30.04. KILA-Cup der LG Süd Berlin (Stadion Lichterfelde)
- 30.04. TEAM-Endkampf der U14/U16 (Stadion Rehberge)
- 14./15.05. TBM – Pfingstsportfest der LG Süd Berlin (Stadion Lichterfelde)
- 22.05. BBM Langstaffeln (Sportforum Hohenschönhausen)
- 25.05. Läuferabend der LG Süd Berlin
- 28./29.06. BBM Männer/Frauen/U18 (Potsdam)
- 01.06. 21. Steglitzer Volkslauf der LG Süd Berlin (Stadion Lichterfelde)
- 11./12.06. BBM U16/U20 (Friedrich-Jahn-Stadion)
- 12.06. BBM Senioren (Brandenburg/Havel)



TuSLi-Sommerfest 2016
Berlin

Samstag, 02.07.2016
14:00 bis 17:00 Uhr
Eingang: Kraherstraße 15, 12207 Berlin

Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 e.V.

Schwimmen Wasserball

Jung und Alt - Sport verbindet

BTB-Pokal 2016

Am Sonntag, 17. Januar 2016 starteten fünf Schwimmerinnen und Schwimmer das Wettkampfsjahr beim BTB-Pokal 2016.



Damian, Tim, Laura, Till und Timo

Insgesamt waren es noch weniger Teilnehmer, als vor zwei Jahren. Vielleicht liegt es an den hohen Anforderungen an die Sportler.

Eventuell es liegt es auch daran, dass die 10- bis 18-jährigen Sportler zusammengefasst werden. Klar, getrennt nach männlich und weiblich, aber dadurch gibt es einen erhöhten Schwierigkeitsgrad.

Es wäre aber auch kein BTB-Pokal, wenn es nicht entsprechend ausgelegt ist.

Unsere vier männlichen Schwimmer Damian, Timo, Tim und Till sicherten sich den 7., 9., 10. und 11. Platz. Wenn man sich die Punkte der Vier anschaut, sind diese aber deutlich besser, als im letzten Jahr. Insofern war das ein guter Start für das Wettkampfsjahr 2016.

Unsere Laura sicherte sich bei den Mädels

den 9. Platz und scheiterte ganz knapp an den 40. Punkten. Aber auch bei Laura ist ein deutlicher Leistungsanstieg zu merken. Alle Zeiten wurden deutlich verbessert oder konstant gehalten.

Man muss auch noch erwähnen, dass die Sportler einen Fünfkampf geschwommen sind, welcher mit 4 verschiedenen Lagen und dem Streckentauchen definiert ist. Also auch nicht ganz so einfach.

Unsere fünfköpfige Schwimmgruppe mit den Betreuern Sarah und Max und den Kampfrichtern Kathi und Bärbel haben sich super geschlagen und wir sind sehr stolz auf diese Platzierungen und sehr guten Zeiten. Der nächste Wettkampf (unsere Vereinsmeisterschaft am 24.01.16) kann kommen.

*Foto und Text
Maximilian Totel*

Vereinsmeisterschaft 2015

Aufgrund der langen Hallenschließung der Götzstraße in der zweiten Jahreshälfte 2015, konnten wir unsere Vereinsmeisterschaft erst am 24.01.2016 nachholen.



Auch die Kleinsten haben Spaß!

Mit über 70 Sportlerinnen und Sportler erreichten wir nicht ganz die Teilnehmerzahl aus dem letzten Jahr. Aber das hin und her mit den Terminen war daran wahrscheinlich nicht ganz unschuldig. Trotzdem freuten wir uns über eine volle Halle, denn viele Eltern und Freunde waren mit dazu gekommen, um tatkräftig anzufeuern.



Viele Zuschauer feuerten kräftig mit an

Die meistens Teilnehmer waren für einen Mehrkampf gemeldet. Neben ein bis drei verschiedene Schwimmlagen musste man auch springen und weittauchen. Wer sich hierbei sehr gute Leistungen bringt, kann sich schon ein Drittel der Gesamtpunkte sichern.

Nach dem Springen und Tauchen beginnt dann der Wettkampf der Schwimmdisziplinen. Von jung bis alt war auch dieses Mal alles dabei. Nur die frischen Seepferdchen aus 2015 haben gefehlt. Hoffentlich können wir in diesem Jahr wieder mehr junge Seepferdchen überzeugen, dass sie ihren ersten Wettkampf bestreiten.

Dieses Mal kam die Disziplin Brust erst nach der Halbzeitpause, da dies organisatorisch nicht anders möglich war. Die älteren Schwimmern hatten so deutlich mehr Pause zwischen den vielen Lagen und wir hatten super Publikum bis zum Schluss.

Einige Schwimmer waren sehr aufgeregt, aber spätestens nach der Pause war die Nervosität verflogen. Denn erstmals gab es eine Familienstaffel zur Pause. Das heißt,

jeder, der einen Badeanzug an hatte und eine Staffel von sechs Leuten zusammen trommeln konnte, war mit am Start. Drei der sechs Schwimmer mussten mit einer Poolnudel schwimmen. Nachdem jeder Schwimmer eine Bahn geschwommen ist und teilweise sehr lustige Schwimmlagen entwickelt wurden, ging es auch schon mit der zweiten Hälfte weiter.

Wir haben dieses Mal versucht, die älteren Masters besser mit einzubinden und schafften eine extra Wettkampfgruppe dafür, aber leider blieben die vielen Anmeldungen aus. Wir werden es auch in diesem Jahr wieder versuchen und hoffen, dass wir für (fast) alle Mitglieder einen passenden Wettkampf ausschreiben können. Die Abteilung zählt immerhin knapp 400 Mitglieder.



Die Masters sind fester Bestandteil des Wettkampfes

Wer sich jetzt wundert, dass hier weder Vereinmeisterin noch Vereinsmeister oder andere Platzierungen genannt wurden, hat gut aufgepasst. Die Siegerehrung findet erst am 13.03.2016 statt und so lange bleibt es noch ein Geheimnis. Das Ergebnis findet ihr dann nach dem 13.03.2016 auf www.schwimmen.tusli.de.

Dieses Jahr gibt es etwas Neues! Seid gespannt!

*Maximilian Totel
Fotos: Leonie Betzwieser*

T rampolinturnen

Nur Fliegen ist schöner!

Berliner Nachwuchs-Wettkampf



alle Teilnehmer

In vier Jahrgangsgruppen wurden am 5.12.2015 in unserer Halle Mädchen und Jungen gemeinsam bewertet, jeder turnte eine Pflicht und eine Kür, jeder erhielt am Ende eine Urkunde und einen Schokoladen-Weihnachtsmann.



beim Einturnen, Foto: N. Lienig

Bei den Jüngsten (AK bis 8 Jahre) glänzte Melina (1. Platz mit 57,5 Punkten) mit zwei sauberen Übungen und der besten Haltung, der größten Sprunghöhe und der höchsten Kürschwierigkeit in ihrer Jahrgangsgruppe. Elisabeta (2. Platz mit 53,2) setzte sich mit 2,5 Punkten Abstand deutlich vor die Drittplatzierte vom SSC Südwest. Vico (5. Platz mit 49,2) und Jonas (6. Platz mit 45,4) sprangen in ihrem ersten Wettkampf noch nicht mit der Körperspannung, die eine tolle Haltung und damit eine

hohe Punktzahl ermöglicht, aber sie sprangen fehlerfrei. Das gelang Maida leider nicht: In ihrer Pflicht kam sie nur bis zum fünften von zehn Teilen, und in der Kür ließ sie die geplante halbe Standschraube aus. So reichten ihre 33,6 Punkte nur zum 10. und letzten Platz.



bis 8 Jahre

In der Jahrgangsgruppe AK 9 bis 10 Jahre zeigte Cara zwei solide Übungen, die sie mit 55,9 Punkten auf den 4. Platz brachten. Maya absolvierte ihren ersten Wettkampf fehlerfrei, aber es fehlte noch an Streckung der Beine und dem engen Hüftwinkel bei Hocke, Grätsche und Bücke: 7. Platz mit 51,9 Punkten. Auch Leonard muss noch an der Körperhaltung feilen, und beim Aufstehen aus der Rückenlage landete er einbeinig, was als Übungsabbruch gewertet wird.



9 bis 10 Jahre

Dadurch erzielte Leonard nur insgesamt 38,1 Punkte und fiel auf den 9. und letzten Platz zurück.



11 bis 12 Jahre

In der AK 11 - 12 Jahre war Livia in ihrem ersten Wettkampf mit 53,4 Punkten auf dem 7. Platz beste TuSLi-Springerin, ein Zehntel vor Joline, die ihre Beine zu oft ohne Spannung abknicken ließ. Livia profitierte von ihrer großen Sprunghöhe, da die in der Luft über dem Trampolintuch verbrachten Sekunden („ToF“, Time of Flight) als Punkte ins Ergebnis einfließen. Alexandra beherrscht zwar schon die Landung auf dem Rücken, achtet aber zu wenig auf gerade Beine und Körperspannung: 10. Platz mit 50,4 Punkten.



ab 13 Jahre

In der AK ab 13 Jahre traten unsere beiden Jungs gegen drei Mädchen an. Paul kämpfte sich ein wenig wackelig durch seine beiden Übungen und kam mit 53,1 Punkten

auf den 5. Platz, während Celestin mit 57,3 Punkten den Sieg um nur 5 Zehntel verpasste und mit der höchsten geturnten Schwierigkeit an diesem Tag Zweiter wurde.

Auch die TuSLi-Trainer Stefanie, Sebastian und ich im Wettkampfgericht, Caras Vater und Jonas' Mutter als Protokollschreiber und von unseren älteren Aktiven Talea und Celines Schwester Chiara an den Stoppuhren und Emilia, Celine und Taleas Schwester Chiara bei der Betreuung unserer Springer zeigten lobenswerten Einsatz, dafür im Namen der Aktiven herzlichen Dank! Auch den vielen fleißigen Helfern beim immer zeitintensiven Auf- und Wegräumen nach dem Wettkampf gilt mein Dank.

Text & Fotos: B.-D. Bernt

Landesliga-1 am 27.2.2016

Am 27. Februar fand in unserer Halle der Auftakt der Berliner Wettkampfsaison statt. Es ging darum, dem Verein beim ersten von zwei Teilen der Berliner Landesliga eine gute Ausgangsposition für den zweiten Wettkampfteil zu verschaffen. Von jedem Verein treten max. acht Aktive an, von denen je Durchgang (Pflicht, Kür und Finale) sechs springen. Die besten vier von diesen sechs gehen in die Additionswertung ein. Es sprangen Marieluise, Chiara B., Celine, Kornel, Niklas und Tammo.

Als erste TuSLi-Springerin stellte sich Celine der Herausforderung. Sie verschaffte der Mannschaft durch eine sichere Pflichtübung und zwei ebenso sichere Kürübungen einen guten Start in den Wettkampf. Celines Schwester Chiara turnte als Vorbereitung auf die Teilnahme am internationalen Ostsee-Pokal im Mai mit einer M10 die schwierigste Pflicht aller Teilnehmer. Auch ihre beiden Kürübungen mit einer Schwierigkeit von 6,7 konnten sich sehen lassen. Insgesamt erturnte Chiara mit 77,9 Punkten das sechstbeste Ergebnis aller Teilnehmer.

Tammo hatte in seiner Pflicht Pech: Er berührte bei der Landung nach dem zehnten und letzten Teil seiner Übung mit einem Fuß die Trampolin-Abdeckung. Dadurch wurden nur neun Teile gewertet. Die beiden Kürübungen absolvierte Tammo dann so wie im Training.



die LaLi-1-Mannschaft

Kornel wählte als Pflichtübung die für ihn recht einfache M5. Da in der Pflicht die Schwierigkeit nicht in das Ergebnis eingeht, war das ein kluger Schachzug: Kornel holte die meisten Pflichtpunkte unserer Mannschaft. Seine beiden Kürübungen hatten die Schwierigkeit einer M7, wodurch leider die Haltung etwas litt. Aber alle seine drei Übungen gingen ins Mannschaftsergebnis ein.

Marieluise zeigte trotz großer Nervosität die zweitbeste Pflicht und zweimal die zweitbeste Kür der TuSLi-Mannschaft und mit 73,3 Punkten das neuntbeste Ergebnis aller Teilnehmer.

Niklas war kurzfristig für David eingesprungen (herzlichen Dank dafür!), der wegen Rückenproblemen auf einen Start verzichten musste. Wie Kornel sprang auch Niklas eine für ihn recht einfache Pflichtübung und wurde mit hohen Haltungsnoten belohnt. Seine M5-ähnliche erste Kürübung gelang ihm recht gut, die zweite brachte für seine Verhältnisse recht niedrige Haltungsnoten.

Insgesamt ist sehr erfreulich, dass bei insgesamt 18 Übungen keiner unserer SpringerInnen abgebrochen hat und die Wertungen auch den Trainings- und Leistungsstand abbilden. Dass der TuSLi nach dem ersten Wettkampftag mit 292,5 Punkten ganze 16 Punkte vor dem SSC Südwest auf dem dritten Platz steht, ist ein gutes Ergebnis für die TuSLi-Mannschaft, mehr war nicht zu erwarten. Beim zweiten Teil der Landesliga soll dieses Niveau und der dritte Platz natürlich gehalten und wenn möglich sogar noch verbessert werden.

Bernd-Dieter Bernt

TuSLi Ehrenbankett

Am 19.02.2016 fand in der Almhütte des Vereins der Bayern zum zweiten Mal das Ehrenbankett des TuSLi statt. Dort werden in einem feierlichen Rahmen Sportlerinnen und Sportler aus den Abteilungen für ihre Leistungen, sowie besonders aktive Mitglieder für ihre Verdienste oder langjährige Mitgliedschaft geehrt. Die Ehrungen der Abteilungen wurden von den jeweiligen Abteilungsleitungen bestimmt, die dann auch die Laudationes hielten. Zusammen mit Begleitungen und Gästen füllte sich die Almhütte mit ca. 90 Personen in allen Altersgruppen. Der Abend wurde, wie schon im letzten Jahr, von Live-Musik begleitet.



Niklas, Talea und Emilia

Von der Trampolinabteilung wurden Niklas als Sportler des Jahres, Talea als Sportlerin des Jahres und Emilia für ihre Verdienste um die Abteilung wegen ihres großen Engagements als neue Trainerin geehrt. Für die beiden Leistungsträger gab es vom TuSLi Glaspokale als Zeichen der Anerkennung, für Emilia hat sich die Abteilung eine eigene Form der Danksagung überlegt.

Nach den Ehrungen wurde noch ein reichhaltiges Buffet eröffnet, mit dem der Abend in gemütlicher Runde und mit vielen fachlichen wie persönlichen Gesprächen ausklingen konnte. Insgesamt war es wieder eine gelungene Veranstaltung, auf die man sich auch in 2017 wieder freuen kann.

Sebastian Waidick

Foto: K.-H. Flucke

Warum ich den TuSLi aktiv mitgestalte?

Ein Verein lebt von vielen ehrenamtlichen Helfern. Das beginnt direkt bei der Basis als Übungsleiter, Trainer, Helfer oder Betreuer. Hier sind die Ehrenamtlichen am meisten vertreten und üben die wichtigste Funktion aus. Das Trainieren von Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen.

Darüber hinaus gibt es Verantwortliche, die sehr viel ihrer freien Zeit investieren, um den Übungsbetrieb zu koordinieren. Aber auch weitere herfordernde organisatorische Aufgabe gibt es zu bewältigen.

Jede Abteilung hat somit ihre eigene Führungsebene - die Abteilungsleitung. Der Vorstand des gesamten Vereins ist dabei das vertretungsberechtigte Gremien nach innen und außen. Das hört sich jetzt langweilig und ziemlich unwichtig an. Nun ist es aber so, dass alle Vorstandsmitglieder in diversen Beiräten und Arbeitsteams sind und meistens zudem noch mehrere Stunden in der Woche Kinder, Jugendliche und Erwachsene trainieren.

Zur Hilfe kommt dann die Geschäftsstelle mit ihrer Geschäftsstellenleiterin und ihren Mitarbeitern. Sonst wäre das bei einem Verein mit fast 2.000 Mitglieder gar nicht zu stemmen.

Warum sind es aber nur wenige, die eine Funktion im Verein übernehmen?

Liegt es eventuell an der fehlenden Zeit? An anderen Interessen? Weiß man überhaupt, was und wer der TuSLi ist? Oder liegt es daran, dass es eine ehrenamtliche Funktion ist?

Wahrscheinlich wird jetzt jeder mindestens eine Frage davon mit JA beantworten können. Aber wenn viele Ehrenamtliche einen kleinen Teil zu Mitgestaltung im Verein beitragen, wird etwas großes heraus kommen. Sei es bei Veranstaltungen für wenige Stunde helfen. Oder bei Wettkämpfen als Betreuer auf die Sachen der Sportler aufpassen. Oder mal hier und da Sportmaterialien transportieren.

Wir würden uns freuen, wenn wir euch zur aktiven Mitgestaltung des TuSLi mobilisieren können. Informiert euch unter www.tusli.de über mögliche Einsatzbereiche oder meldet euch unter www.helfer.tusli.de in unserer Helferdatenbank an.

Euer TuSLi - Mehr als Sport!

Tischtennis

über 10 Jahre erfolgreich Tischtennis im TuSLi!

1. Herren und weitere Teams mit großen Hoffnungen

Etwas mehr als die Hälfte der Saison unserer Erwachsenenmannschaften ist gespielt und erste Tendenzen zeigen, dass viele Mannschaften auf einem guten Weg zum Saisonziel sind. Die 1. Herren in Berlins höchster Liga, Verbandsliga, steht mit zwölf Punkten bisher aussichtsreich da. Ist zu hoffen, dass die Erfolge weiter anhalten und die Mannschaft in diesem Jahr frühzeitig den Klassenerhalt sichern kann. Erwartet schwer haben es die 2., 4., und 6. Mannschaft, die noch einige Punkte für den Klassenerhalt holen müssen. 5., 7. und 8. Herren haben es in ihren Ligen selbst in der Hand und schon Punkte gegen für den Klassenerhalt gesammelt. Die 3. Herren soll nach dem Abstieg schnellstmöglich wieder auf den Aufstiegsplätzen landen, wo sie bisher auf einem guten Weg ist. Die Senioren, dieses Jahr zwei Mannschaften in der

4. Liga, gehen ihre Wege im oberen und unteren Mittelfeld der jeweiligen Ligen.

Weiterhin viel Erfolg und vor allem Spaß allen Mannschaften! Aktuelles gibt es wie immer auf unserer Webseite unter <http://tt.tusli.de>

Sebastian Bosse

Erneut Norddeutscher Vize-Meister: Nick Flasche

Sehr überraschend konnte Nick im Januar in der nächsthöheren Altersklassen (U18) seinen Vorjahreserfolg bei den Norddeutschen Einzelmeisterschaften wiederholen. Erst im Finale war er knapp im Entscheidungssatz unterlegen. Die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft hat er sich redlich verdient - Herzlichen Glückwunsch!

Sebastian Bosse



**1. Herren mit gutem Saisonstart
hinten: Timo, Jannis, Andreas
vorne: Luis, Jannis, Nick
Foto: Sebastian Bosse**

Rückblick: TOP 12 Turniere

Bei den Berliner TOP 12 Turnieren in der Saison 2015/16 starteten für TuSLi Antonia, Sascha und Nick. Besonders erwähnenswert ist die Teilnahme von Nick beim TOP 12 Turnier der Herren als Fünfzehnjähriger, wo er am Ende den 10. Platz belegte. In seiner Altersklasse (U18) schaffte er den Sprung auf das Siegerpodest (3. Platz). Mit Antonia nahm nach langer Zeit wieder ein Mädchen in der U13-Klasse teil. Sie wurde Siebte. Sascha komplettierte die TuSLi-Teilnehmer bei den A-Schülern (U15) und wurde dort Zwölfter.

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern!

Sebastian Bosse



Antonia, Andreas und Nick beim TOP 12
Foto: Silke Schmidt

Jugend-Hinrunde beendet, Tendenz positiv

Mittlerweile läuft schon wieder die Rückrunde der Jugendmannschaften, nachdem Ende letzten Jahres die Hinrunde zu Ende ging, die man mit zwei Aufstiegen durchaus mit positivem Trend beendet: Die 1. Jungen (U18) verpassen knapp die Meisterrunde und spielen in der Rückrunde gegen schwächere Teams um den Wiederaufstieg. Unsere neue 2. Jungen schaffen den Aufstieg in die 3. Liga, Glückwunsch an Leon, Leon, Timo und Simon! Souverän hielten die A-Schüler (U15) die 3. Liga. Knapp schrammten sie an einem überraschenden Aufstieg vorbei. Unsere jüngste Mannschaft um die B-Schüler (U13) spielten eine hervorragende Vorrunde an der am Ende mit dem ersten Platz der Aufstieg in die 2. Liga steht - Glückwunsch an Vincent, Tim, Kieran, Valentin, Emil, Nils und Matthias.

Besonderer Dank an alle Betreuer unserer Nachwuchsmannschaften: Fabian, Andreas, Teetje, Christopher, Tim und Luis mit denen wir unsere Jugendarbeit weiterhin erfolgreich fortsetzen konnten!

Sebastian Bosse



Unsere Sieger des Weihnachtsturnier der Herrenspieler: Timo, Manuel, Christopher, Sascha und Franz

THE BERLIN MEETING

14. und 15. Mai 2016
Samstag und Sonntag

Track&field



Pfingstsportfest im Stadion Lichterfelde

Ostpreußendamm 3-17
12207 Berlin

Einzigartige Kombination aus
Leichtathletik und Musik

An beiden Tagen spielen über
10 Berliner Newcomer und
Singer-, Songwriter
live auf der Bühne und im Stadion.

Mit dabei sind Fil BO Riva,
KIWANI und February Moon

Im Anschluss des Track&field
spielt ein Hauptakt

www.tbm.tusli.de

Dance&music



Diese Veranstaltung wird organisiert und unterstützt von



T urnen

Turnen im TuSLi seit 1887!

Vereinsmeisterschaften 2015

Am 29.11. fand für uns der letzte Wettkampf im Jahr statt. 50 Turnerinnen fanden sich zu 10 Uhr in der Gretel-Bergmann Sporthalle zum allgemeinen Aufwärmen ein.

Wir starteten in 5 Riegen, eine Riege hatte immer Pause, an den Geräten mit einem kurzen Einturnen und den erlernten Übungen. Jeder durfte zeigen, was er im letzten Jahr gelernt hatte.

Dank unserer großartigen Trainer, Kampfrichter und Helfer ging der Wettkampf entspannt aber auch zügig voran. Die Eltern stellten wieder ein tolles Buffet zusammen, an dem sich dann jeder bedienen konnte, damit waren auch die Mägen einverstanden :-).

Gegen 14:30 Uhr wurde der Wettkampf beendet, das große Abbauen begann, nachdem wir natürlich noch unser alljährliches gemeinsames Foto gemacht hatten. Um 15 Uhr konnten wir dann unsere Siegerehrung starten, wobei es dieses Jahr wieder etwas anders ausfiel als im letzten. Vielen Dank

auch an unseren diesjährigen Fotografen Ingo.

Wir konnten tolle Leistungen und Steigerungen sehen und sind stolz, das Jahr 2015 so toll abzuschließen gekonnt zu haben. Im neuen Jahr stehen uns als erstes die Ligawettkämpfe bevor.

Wir wünschen euch einen guten Jahresstart 2016!

Berliner Turnliga 2016

An folgenden Terminen finden dieses Jahr die Liga-Wettkämpfe statt:

20./21. Februar BTL 1-4 / Jugend,Frauen

09./10. April BTL 1-4 / Jugend,Frauen

28./29. Mai BTL 1-4 / BTL 5 Finale

05./06. März BTL 5/6

30. April / 01. Mai BTL 5/6

21./22. Mai BTL 6

Weitere Wettkämpfe entnehmen ihr bitte dem Terminplan 2016 auf <http://tusli.de/turnen-termine>

Jassi



Vereinsmeisterschaften 2015
Foto: Ingo Huse

Weihnachtswettkampf am 12.12.2015

Wie jedes Jahr kurz vor Weihnachten fand auch dieses Mal wieder unser Weihnachtswettkampf statt, an dem die jüngsten Turnerinnen und die Gymnastinnen der RSG zeigen konnten, was sie bereits alles gelernt haben. Für viele war es der erste Wettkampf überhaupt. Mit rund 90 Kindern war die Halle sehr gut gefüllt, Eltern, Verwandte, Bekannte und Freunde konnten Ihnen von der Tribüne zuschauen und schöne Fotos machen. Mehrere Darbietungen der „großen“ RSG'ler und unseren Leistungsturnerinnen rundeten den

Wettkampf ab. Wir hatten alle sehr viel Spaß und freuen uns auch im Dezember 2016 auf den kommenden Weihnachtswettkampf.

Allen Trainerinnen, Trainern, Kari's und Helfern an dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön für Euren unermüdlchen Fleiß im vergangenen Jahr.

Bitte denkt auch in 2016 daran, Eure Abrechnungen pünktlich zum Monatsende und vollständig ausgefüllt abzugeben. DANKE!

Heiko



**Weihnachtswettkampf in der Carl-Schumann-Halle
Foto: Peter Spemann**

Vorstand vorstand@tusli.de 030 766 890 62

Paul Harfenmeister

Brigitte Menzel

Maximilian Totel

Geschäftsstelle info@tusli.de 030 766 890 62

Cathrin to Baben

Dino Brcic

Stephanie Wußeng

Geschäftszeiten Dienstag 09:00 - 13:00 und Donnerstag 13:00 - 18:00

(außerhalb der Berliner Schulferien oder nach telefonischer Vereinbarung)

Abteilungen und Ansprechpartner

Aikido Ralf Andrä ralf.andrae@tusli.de

Badminton Christoph Trabant christoph.trabant@tusli.de 030 4980 1195

Gymnastik Silvia Feddern silvia.feddern@tusli.de 033203 779 76

Karate Boris Orywahl-Wild boris.orywahl-wild@tusli.de

Leichtathletik Karl-Heinz Flucke karl-heinz.flucke@la.tusli.de 030 745 52 71

Schwimmen Trainer Schwimmbt. info.schwimmen@tusli.de

Spiel-Sport-Spaß Geschäftsstelle info@tusli.de 030 766 890 62

Tischtennis Sebastian Bosse sebastian.bosse@tusli.de 030 797 815 96

Trampolin Bernd-Dieter Bernt bernd-dieter.bernt@tusli.de 030 661 63 29

Turnen

Kleinkinder Renate Wendland rene.wendland@tusli.de 030 712 81 01

Jungen Ludwig Forster ludwig.forster@tusli.de 030 774 53 37

Mädchen Heiko Wendland heiko.wendland@tusli.de 030 767 066 26

RSG Katrin Einofski rsg@tusli.de 030 755 192 68

Volleyball Wolfgang Zabel volleyball@tusli.de

Jugendtraining Gini Drachmann 030 776 22 32

Kontoverbindung

Deutsche Bank
 IBAN: DE 611007002408844226200
 BIC: DEUTDE33HAN30

**JETZT
KOSTENLOS
TESTEN!**

ALLES ANDERE IST ZEITVER- SCHWENDUNG

#WIRSINDSTARK

Werner Kieser, Gründer



Keine Fitnesstrends,
sondern physiologische
Tatsachen



Ohne Laufbänder,
denn Laufen macht
Sie nicht stärker



Mit einem Trainings-
programm, das so
individuell ist wie Sie

MIT KIESER TRAINING AUF DAS WESENTLICHE KONZENTRIEREN

Berlin-Wilmersdorf

Sportmed. Krafttraining
Frockenbeckenstraße 9-13
Telefon (030) 897 250 30

Berlin-Steglitz

Sportmed. Krafttraining
Teltowkanalstraße 2
Telefon (030) 773 288 30

10x in Berlin und Potsdam | kieser-training.de

**KIESER
TRAINING**

JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER